

Calmann-Lévy  Éditeurs, Paris

Erschienen ist:

PIERRE COULEVAIN  
**SUR LA BRANCHE**

Ein Band in 18°.

Roman

Preis 3 fr. 50 c.

ERNEST RENAN

de l'Académie française

**Melanges religieux et historiques**

Ein Band.

aus dem Nachlass!

Preis 7 fr. 50 c.

**Ernst Ackermann, Grossh. Hofbuchhändler, Konstanz.**

In einigen Tagen wird versandbereit:

**Blaue Tage**   **Wanderfahrten**  
 von  
**J. E. Heer.**

16 Bogen, eleg. geh. Mk. 3.60, in Leinen geb. Mk. 4.20, in Rechnung 25% Rabatt, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 13/12.

Mit diesem neuen Buch des berühmten Erzählers glaube ich einen guten Griff getan zu haben. Heers Meisterschaft liegt — auch in seinen Romanen — in der überaus feinen Schilderung seiner Beobachtungen über Menschen und ihr Tun, in der hochpoetischen Darstellungsweise von Natur und Kunst, von dem Ineinanderweben von Erde, Luft und Sonne. In dem Buch kommt dies alles meisterhaft zum Ausdruck, und dabei bietet es eine Mannigfaltigkeit des Inhaltes, dass jeden, der es aufschlägt, mindestens aus einer Seite alte, liebe Bekannte zu grüssen scheinen.

Die Urkantone der Schweiz, das weltversteckte Flims und das tiefverschneite St. Moritz, der grüne Bregenzerwald und die von Fremden überströmte Kunststadt München, der düstere Walchensee und der poesieumwobene Herzogstand, das Donnerpiel des Rheinfalles, das goldene Basel und Strassburg, die „wunderschöne“ mit Erwins Dom, ein interessantes Stück Volksleben aus dem Schwabenland, Wiesbaden, die Bäderstadt par excellence, der Genfersee mit seinen prächtigen Gestaden und anderes, dies alles zieht in diesem Buch an unserem Auge vorüber und bringt Rückerinnerungen köstlichster Art und frohe Daseinsfreude an der schönen Welt der Gegenwart.

Habe ich Ihnen kurz die Tendenz des Buches nun gegeben, so möchte ich auch auf die praktische Seite hinweisen, und die wäre die, allen Käufern der Heerschen Bücher dieses prächtige Opus zu empfehlen; kein Korb wird Ihnen zuteil werden. Besonders aber die Handlungen in den Städten der angedeuteten Gegenden seien speziell auf diesen „Heer“ aufmerksam gemacht, und bitte ich um recht tätige Verwendung und das Buch immer im Schaufenster zu halten. Lohnende Rabattläufe sollen das Äquivalent sein, das ich bieten kann.

Hochachtung

Konstanz, 5. Juni 1904.

**Ernst Ackermann, Grossh. Hofbuchhändler.**